

SUPERVISION TEAM- UND ORGANISATIONSENTWICKLUNG

Trainer
Elisabeth Gieseler
Christian Horn
Dr. Karlheinz
Keppler
Frank Stöckler
Kurt Thünemann

Manche neue Vision inspiriert – ist super! Der Blick von oben eröffnet neue Perspektiven auf die fachliche Arbeit und den Teamprozess. Überlagerungen, also gleichzeitiges Wirken verschiedener Teilsysteme (z. B. Klient, Team, Familie), werden erkannt und die daraus erwachsenden Möglichkeiten können für die Klienten und für die Arbeit im Team genutzt werden. Die angebotene Methodenvielfalt unterstützt Sie in Ihrem Arbeitsprozess.

SUPERVERSION

Aus der Außensicht des Supervisors lassen sich die Überschneidungen von Team- und Klientenebene bzw. Führungs- und Mitarbei-

terebene aus anderen Blickwinkeln betrachten und dadurch neue Perspektiven entwerfen. Zusammen mit den Mitarbeitern werden Ziele geklärt, Wege dahin entworfen, Grenzen überdacht und die Arbeitsinstrumente dafür sortiert sowie ihre Anwendung in gedanklicher Vorausschau überprüft. Arbeitsergebnisse werden bewusst wahrgenommen, reflektiert und gewürdigt. Aus der Außenperspektive kann der externe Supervisor dem Team Informationen und Einschätzungen über den berichteten Sachverhalt, über die Teamarbeitsweise und die Teamdynamik, wie er sie aus den Erzählungen und Beobachtungen einschätzt, geben. Sofern sich nicht innerhalb des Prozesses Lösungen abzeichnen, kann er dem Team mögliche Lösungen vorschlagen, ergänzend Arbeitshilfen aus seinem Repertoire anbieten.

Finden neuer Lösungsansätze, Aktivierung von Ressourcen, Steigerung der Qualität, effektivere Hilfe für die Klienten, höhere Motivation, reibungsloserer Ablauf, mehr Arbeitszufriedenheit.

ZIEL

Die Vergabe von Fortbildungspunkten für Ärzte und Psychologen bzw. Kinder- und Jugendtherapeuten ist bei Supervision nach vorheriger Absprache möglich (1 Punkt pro 45 min).